



Friedensforum Delmenhorst

lädt zum Vortrag mit anschließender Diskussion ein:

„Parlamentskreis Atomwaffenverbot“

des Deutschen Bundestages



Foto: Thomas Köhler, Bundestag

Referentin: **Katja Keul**

(Niedersächsisches Mitglied des Bundestages, Bündnis 90/Die Grünen)

Am **01.09.2021**, um **19:30**

Im Gemeindehaus, **Lutherstr. 4**, 27749 Delmenhorst

Am 11. September 2019 gründete sich im Bundestag eine parteiübergreifende Initiative unter dem Titel „Parlamentskreis Atomwaffenverbot“. Beim Start hatte diese Initiative 25 Mitglieder aus den Fraktionen SPD, DIE LINKE, Bündnis 90/Die Grünen und CDU/CSU.

Das Ziel ist es möglichst viele Abgeordnete zum Eintritt in den Parlamentskreis zu gewinnen, um größtmöglichen Druck auf die Bundesregierung aufzubauen, dem UN-Atomwaffenverbotsvertrag beizutreten.

- Welche Bedeutung hat diese Initiative im Bundestag im Hinblick auf die Mehrheitsbeschaffung zur Zustimmung des UN-Atomwaffenverbotsvertrags?
- Widersprechen Modernisierungen der Atomwaffenarsenale dem UN-Atomwaffenverbotsvertrag?
- Streitpunkt „atomare Teilhabe“: Wie lässt sich gegen diese „Teilhabe“ Erfolg versprechend politisch agieren?